

Hausbau und Finanzen - oder: wie wohnt Ihr?

Beitrag von „Dejana“ vom 3. Juni 2012 20:26

Wir haben letzten August unser erstes eigenes Haus gekauft (hier bei uns "baut" man recht selten). Wir haben durch Familie etwa 25% vom Gesamtpreis zusammen bekommen. Der Rest laeuft fuer die naechsten fuenf Jahre nach festem monatlichen Betrag ueber Santander, und dann schauen wir mal, ob wir wechseln oder bei ihnen bleiben. Unser Darlehen ist auf 20 Jahre ausgelegt, obwohl das hier eine ziemlich kurze Abzahlungszeit ist (die meisten Leute, die ich kenne, haben 30+ Jahre und einen geringeren Eigenanteil).

Uns hat ein Finanzberater geholfen, den wir durch unseren Makler vermittelt bekommen hatten. Hatte bei "meiner" Bank und auch der meines Partners nachgeschaut, die waren aber beide teurer.

Wir haben geschaut, wieviel wir pro Monat abzahlen koennen (selbst wenn ich in Mutterschaftsurlaub gehen wuerde oder sonstwas passiert). Darauf basierend haben wir dann das moegliche Darlehen berechnet. Rein vom Gehalt haetten wir doppelt so viel Geld borgen koennen, aber das waere ja unsinnig gewesen. Wir hatten aber sehr viel Glueck mit dem Hauspreis. Die meisten Haeuser bei uns im Ort kosten £250 000- £450 000, da lag unseres weit drunter. Sind dennoch nur 500m zum Strand und wir haben nen grossen Garten (nach britischen Verhaeltnissen). 😊